



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Gottliche Ansprach Zu der Einsamen Seelen Jn der achtägigen Ignatianischen Eynöde

Pawłowski, Daniel

Cöllen, 1723

Ubliche Lebens-Lehr. Von der früh- und rechtzeitigen Vorbereitung zum
Todt.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-59610](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-59610)

Ubliche Lebens-Lehr.

Am vierten Tag des Morgens zu lesen.

Von der früh- und rechezeitigen Vorbereitung zum Todt.

Obwohlen von etlichen sinnreichen Lehreren eine geistliche Ordens-Person also beschrieben wird: Ein Geistlicher ist eine traurige und betrübte Seel/ wegen immerwährender Gedächtnis des Todts; danoch muß man oft sehen/ daß auch die geistliche nicht also zum Tode bereit / wie sie solten sterben. So ist dan nothwendig / daß auch der Geistliche / mit gebührender Vorbereitung / den Todt erwarte. Diese Vorbereitung aber kan geschehen / durch nechst-gesezte Übungen.

I. Vorbereitung zum Tode. Es soll ein Geistlicher mit besonder Lieb-Neigung und Andacht ergeben seyn der wehrtesten Mutter Gottes / und selbiger täglich ein absonderlichen Ehren-Dienst erweisen / durch ihre Fürbitt ein glückseligen Todt zu erhalten. Fürnemlich soll er bey Begrüßung derselbigen / (so oft sie geschieht)
 wiß